

Leben schützen, Lebensqualität bewahren

Das HealthTech-Startup AssistMe entwickelt mit „Book & Trace“ eine IT-Lösung für sichere Besuche in Pflegeheimen während der Corona-Krise.

AssistMe stellt Pflegeeinrichtungen die gesamte Lösung betriebsfertig und kostenneutral zur Verfügung.

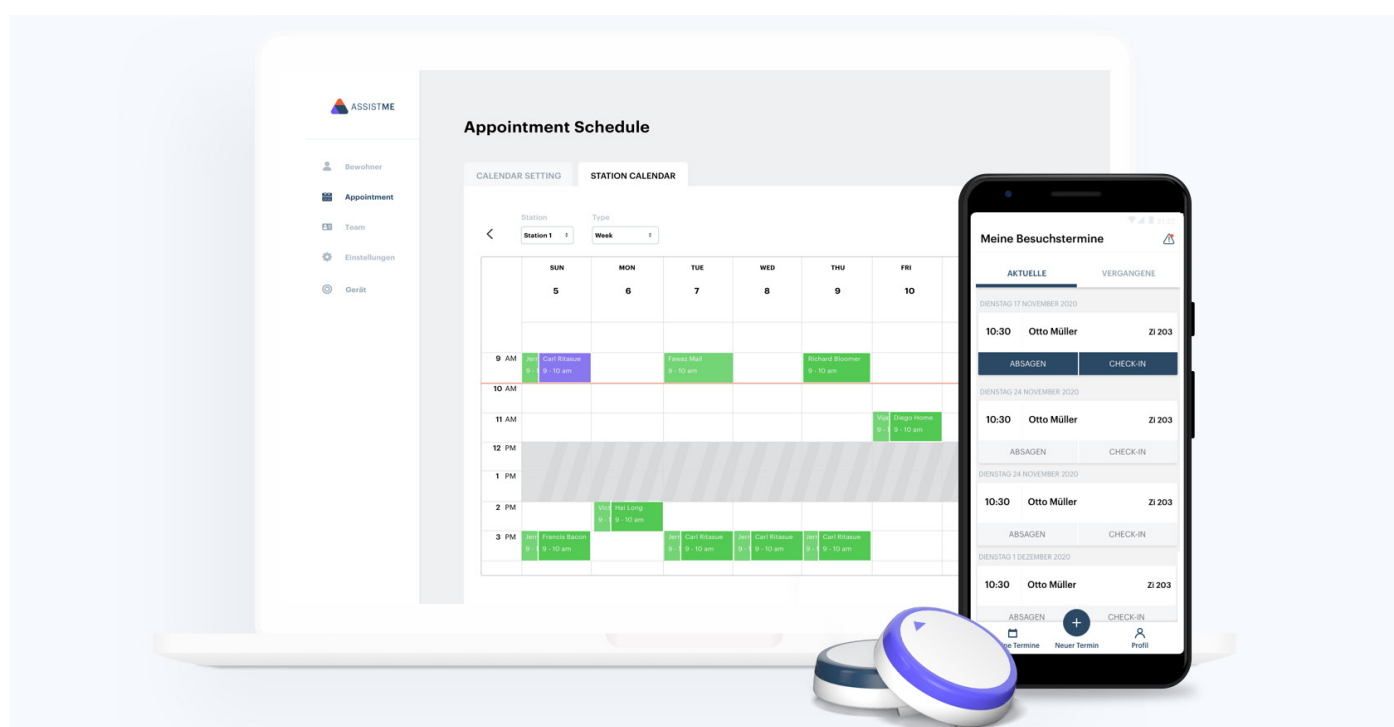
Berlin, 27. Januar 2021 – Die Corona-Pandemie zeigt, dass Pflegeeinrichtungen besonders aufmerksam vor einem Eindringen des Corona-Virus geschützt werden müssen, um hohe Infektions- und Todeszahlen zu vermeiden. Gleichzeitig herrscht gesellschaftlicher Konsens, dass eine Isolation älterer Menschen aufgrund der sehr schädlichen mentalen und sozialen Auswirkungen der erzwungenen Einsamkeit nicht denkbar ist. Auch die Räumung von Pflegeheimen ist kein langfristig gangbarer Weg, wenn Bewohnerinnen und Bewohner aus ihrer gewohnten Umgebung herausgerissen und im Zweifel dadurch noch mehr gefährdet werden.

Das HealthTech-Startup AssistMe entwickelt intelligente digitale Produkte, um Pflegeprozesse effizienter zu gestalten und den Arbeitsalltag des Pflegepersonals zu erleichtern. Als neuesten Beitrag für eine menschlichere Pflege hat das Unternehmen mit „Book & Trace“ eine ab sofort verfügbare IT-Lösung entwickelt, mit der die besonders vulnerablen Pflegeheimbewohner bestmöglich vor dem für sie besonders gefährlichen Corona-Virus geschützt werden, aber gleichzeitig noch persönlich mit ihren Angehörigen und Freunden interagieren können.



Einfache technische Lösung

„Book & Trace“ ist schnell und unkompliziert umsetzbar. Mittels einer speziell entwickelten Smartphone-App können Angehörige und Freunde der Bewohner in einem ersten Schritt einen spezifischen Besuchstermin in einer Pflegeeinrichtung buchen. Hierbei findet im Rahmen einer Checklistenabfrage eine Risikobeurteilung statt, die potenziell gefährliche Kontakte bereits im Vorfeld ausschließt. Als zusätzliche Sicherheitsstufe kann die AssistMe-Lösung mit der Corona-Warn-App der Bundesregierung verknüpft werden, seitens der Pflegeeinrichtung werden bei einer zu hohen Risikobewertung Antikörper-Schnelltests angeboten. Ist der Besuchstermin gebucht, kann sich die Pflegeeinrichtung in Ruhe auf diesen und die damit verbundenen Hygienemaßnahmen und Vorkehrungen vorbereiten.



Ohne zusätzlichen Arbeitsaufwand und kostenneutral

AssistMe stellt Pflegeeinrichtungen die gesamte Lösung betriebsfertig zur Verfügung, es entsteht kein zusätzlicher Arbeitsaufwand. „Die Kosten für ‚Book & Trace‘ belaufen sich auf zirka 5,00 Euro pro Bewohner. Dieser Preis ist kostenneutral, wir verdienen daran nichts“, sagt Sascha Platen, CEO von AssistMe. „Wir wollen mit unserer Lösung während der aktuellen Pandemie die soziale Einbindung der Pflegeheimbewohner ermöglichen. Dadurch leisten wir unseren Teil des gesamtgesellschaftlichen Beitrags, den die momentane Situation von uns allen fordert. Es wäre wünschenswert, wenn die Politik diese Chance nutzen und die Heime bei der Beschaffung unserer Lösung entsprechend finanziell unterstützen würde.“

Vollständige Transparenz und Datensicherheit

In der Pflegeeinrichtung bindet „Book and Trace“ alle Besucher, Pflegekräfte und Bewohner ganz einfach entweder mit ihren Smartphones und der darauf installierten App oder speziellen Lokalisierungs-Trackern in ein abgesichertes, isoliertes IT-Netzwerk ein, dass alle Bewegungs- und Kontaktdaten erfasst und dokumentiert.

Hierdurch entsteht ein lückenloses Bewegungs- und Kontaktprofil für den gesamten Aufenthalt aller Menschen innerhalb der Pflegeeinrichtung. Dies ermöglicht eine präzise, maßgeschneiderte Reaktion auf eine nachträglich erkannte Infektionsgefahr. Da hierbei jedes Risikopotenzial spezifisch analysiert werden kann, können betroffene Menschen isoliert werden, ohne dabei nicht betroffene Menschen ebenfalls einschränken zu müssen.

„Alle durch ‚Book & Trace‘ erfassten Daten werden auf einem dezidierten, abgesicherten Server innerhalb der Pflegeeinrichtung hinterlegt und ausschließlich dem Gesundheitsamt für eine eventuelle Nachverfolgung zugänglich gemacht“, erklärt Platen. „Wir gewährleisten damit größtmöglichen Datenschutz und ermöglichen durch die lückenlose Nachvollziehbarkeit aller Bewegungen gleichzeitig ein Höchstmaß an zwischenmenschlichen Kontakten.“

Detailliertere Informationen zu „Book & Trace“ von AssistMe finden Sie hier.

Bildmaterial von AssistMe und Sascha Platen steht Ihnen hier zum Download zur Verfügung.

Über AssistMe

AssistMe entwickelt die Pflegelösung im „Internet der Dinge“ von morgen. Unsere Mission ist es, Pionierarbeit für eine Präzisionspflege zu leisten, die Standards erhöht, sich an moderne Anforderungen anpasst und dynamische Prozesse in ein proaktives, datengestütztes Modell verwandelt. Die Produkte von AssistMe eliminieren ineffiziente Arbeitsabläufe und unnötige Arbeitsbelastungen, indem sie Wissenslücken in Echtzeit schließen und die Vorhersage individueller Pflegebedürfnisse im grossen Maßstab ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie hier www.assistme.io/.

Kontakt AssistMe

Sascha Platen
Managing Director
sascha.platen@assistme.io

Pressekontakt

Annika Houdard
Fink & Fuchs AG
+49 611 74131-81
annika.houdard@finkfuchs.de